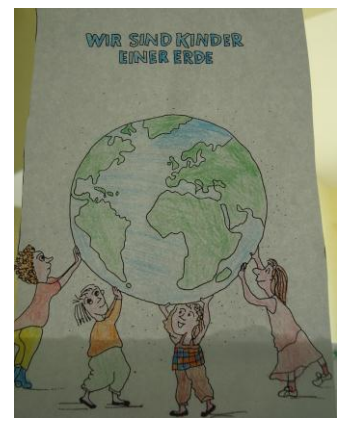


Schüler helfen Schülern 2011

Auch in diesem Jahr starteten wir diese Aktionswoche. Wir unterstützen weiterhin die Vorschule in Ijuí- Brasilien. Insgesamt 123 Schüler beteiligten sich und es kamen wieder eine Menge Euros zusammen: 1162 Euro.



Vorstellung des Projektes während des Mittagsbandes in der Weißdornallee. Justin Arndt von der Schülerzeitung war mit dabei.

Seit nun mehr acht Jahren sind die Schüler unserer Grundschule eine Woche im Jahr dabei mitzuhelfen, dass Lebensbedingungen von Kindern in Ländern der Dritten Welt positiv verändert werden. Großer Dank gilt auch den Eltern, die die Aktionswoche mit unterstützen.



Brasilien

Brasilien ist 30-mal so groß wie Deutschland. Es hat 200 Mio. Einwohner und die Sprache ist Portugiesisch. In Brasilien gibt es viele Strände und noch mehr Urwald. Im Norden des Landes gibt es keinen Winter. Brasilien ist ein Fußballland. Schon mit 4 Jahren spielen sie Fußball und wenn gerade mal kein Ball in der Nähe ist ,spielt man eben mit einer Dose.

Bei den Jüngsten in der Steinschneiderstraße wurde fleißig gesungen und getanzt.



In Brasilien gibt es viel Armut .Die Eltern können sich keine Vorschule leisten. Die Kinder bleiben dann meist allein zu Hause .Sie werden dort oft von den Drogendealern benutzt. Dagegen gibt es ein Programm, dass den Eltern ermöglicht ihre Kinder kostenlos zur Vorschule zu schicken. Dafür haben wir auch letztes Jahr mit dem Projekt "Kinder helfen Kinder" im vergangenen Jahr 1950€ gesammelt.

***Viele kleine Leute
an vielen kleinen Orten,
die viele kleine Schritte tun,
können das Gesicht der Welt verändern.***

Justin Arndt